

INTEGRATION IN ARBEIT

JOBTANDEMS GESUCHT!

© Mika Väisänen

Das Netzwerk im Projekt „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“ initiiert und begleitet Jobpatenschaften für Geflüchtete im Erzbistum Köln. Die Jobpatenschaften helfen den Menschen, Fuß zu fassen – auf dem Arbeitsmarkt und in unserer Gesellschaft. Besonders in Zeiten der Corona-Pandemie braucht es dieses wichtig Engagement: Werde deshalb **Jobpatin oder Jobpate!**

WAS?

- Du hast Lust, einen geflüchteten Menschen bei der Perspektiventwicklung auf dem deutschen Arbeitsmarkt individuell zu begleiten
- Du hast Spaß an interkulturellen Begegnungen, dem Voneinanderlernen und einem Blick über den europäischen Tellerrand?
- Du stehst für kulturelle Vielfalt und möchtest einen Beitrag zur sozialen Integration Geflüchteter leisten?

WIE?

- Wir vereinbaren ein Erstgespräch und organisieren das Zusammenbringen des Online-Jobtandems.
- Beim anschließenden Kennenlernen sind wir natürlich mit von der Partie.
- Passt alles, bestimmt ihr als Jobtandem, wie lange und wie oft ihr euch künftig treffen wollt, z.B. 3 Monate, 1 Mal 1,5 h wöchentlich.
- Euch steht die ganze Zeit eine feste Ansprechperson zur Seite.

INTEGRATION IN ARBEIT

JOBTANDEMS GESUCHT!

© Mika Väisänen

UNSER ANGEBOT:

- ✓ Fachliche Begleitung durch eine feste Ansprechperson
- ✓ Erfahrungsaustausch mit anderen Jobpatinnen und Jobpaten
- ✓ Engagement-Nachweis
- ✓ Freiwilligenkarriere
- ✓ Interessante Fortbildungsangebote
- ✓ Materialkostenerstattung
- ✓ Versicherungsschutz

INFORMATIONEN

- Besucht unsere Homepage **„NEUE NACHBARN – AUCH AM ARBEITSPLATZ“**
www.aktion-neue-nachbarn.de/integration/arbeit
- In der Wanderausstellung **„PERSPEKTIVE JOBTANDEMS“** erzählen sieben Tandems von ihren Erfahrungen in der Jobpatenschaft: www.aktion-neue-nachbarn.de/jobtandem-ausstellung
- Zahlreichen Tipps enthält die **„PRAXISORIENTIERTE HANDREICHUNG“**
www.aktion-neue-nachbarn.de/jobpaten-